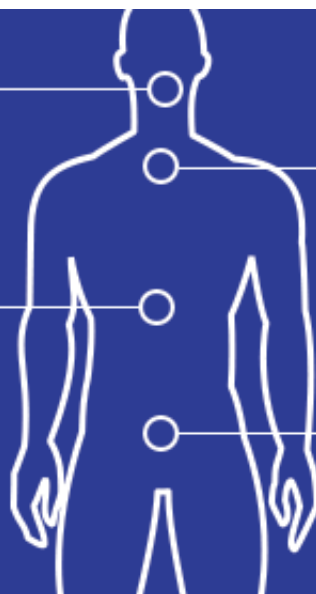


Welche Symptome äußern sich bei einer Infektion mit *Helicobacter pylori*?

In den meisten Fällen verläuft eine *Helicobacter pylori*-Infektion ohne Symptome. Aus diesem Grund ahnen viele Betroffene nichts von dem bakteriellen Infekt, der ihre Gesundheit langfristig schädigt. Sollten Beschwerden auftreten, handelt es sich um folgende typische Symptome:

Mundgeruch, Übelkeit,
Erbrechen

Druckgefühl in der
Magengegend und im
Oberbauch



Sodbrennen

Durchfall, Blähungen

Risiken einer *Helicobacter pylori* Infektion

Helicobacter pylori ist ein Stäbchenbakterium, das in der menschlichen Magenschleimhaut günstige Lebensbedingungen vorfindet und diese dauerhaft besiedeln kann. Da *Helicobacter pylori* in der Lage ist, die körpereigene Immunabwehr zu unterdrücken, kann es nach der Besiedelung regelhaft zu einer chronischen Entzündung der Magenschleimhaut (Gastritis) kommen.

Diese Vorschädigung geht im Verlauf u. a. mit einem erhöhten Risiko für Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüre sowie Magenkrebs einher.

Drei Viertel der Menschen, die an einem Magengeschwür leiden, und praktisch alle Patienten mit Zwölffingerdarmgeschwür (99%) sind mit *Helicobacter pylori* infiziert.

Nutzen Sie den *Helicobacter pylori* Test, um eine Infektion mit dem Bakterium frühzeitig zu erkennen und beugen Sie Folgeerkrankungen vor!

Weitere Informationen finden Sie unter
www.stada-diagnostik.de/helicobacter

